



J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Josef Reumiller, Rath am R. Landgerichte München I.

Die Civilprozessordnung für das Deutsche Reich.

In der Fassung des R.-G. vom 17. V. 1898 nach der Bekanntmachung vom 20. V. 1898.

Handausgabe mit Erläuterungen unter besonderer Berücksichtigung der Bayerischen Gesetzgebung und Rechtspflege
nebst einem Anhang, enthaltend
das Gerichtsverfassungsgesetz, die Kostengesetze und sonstige wichtige Nebengesetze.

1. Tiefg. 5 Bogen. Lex.-8°. 1 M 80 J.

Gegenwärtige Ausgabe ist vor allem für die bayerischen Praktiker bestimmt und faßt, in einem mäßigen Bande und ohne einen ausführlichen Kommentar versehen zu wollen, die wichtigeren Ergebnisse der einschlägigen Rechtsprechung des Reichsgerichts und des bayerischen obersten Landesgerichts in knapper Form zusammen. Auch die Judikatur in Strassachen, sowie des bayerischen Verwaltungsgerichtshofes ist berücksichtigt. Daneben wird auf die zugehörigen bayerischen Justizverwaltungsvorschriften und den sonstigen Zusammenhang mit den Nebengesetzen bei jedem Paragraphen verwiesen. Der Text der Gesetze läßt, entsprechend den Bedürfnissen der auch heute noch fortdauernden Uebergangszeit, jede Abänderung als solche durch die Anordnung des Drucks (ersehen; innerhalb der Civilprozessordnung ist der frühere Wortlaut beigelegt. Die Beigabe der Nebengesetze (auch der bayerischen Ausführungsgesetze) wird insbesondere für den Sitzungsdienst willkommen sein.

Die Verzögerung in der ursprünglich für den Anfang des Jahres 1900 geplanten Herausgabe war durch das Zuwarten auf die Publikation der bayerischen Ausführungsvorschriften für den Gerichtsvollzieher- und Gerichtsschreiberdienst, sowie der Landesgebührenordnung für die Rechtsanwälte veranlaßt.

Diese Verzögerung dürfte aber reichlich dadurch ausgeglichen sein, daß in dem Buche der neueste Stand der Judikatur und der nunmehr (abgesehen von der Einführung des Grundbuchs) zu einem gewissen Abschlusse gelangten Ausführungsvorschriften verwendet werden konnte.

Da das Manuskript vollständig vorliegt, ist die schnelle Folge der weiteren Lieferungen gesichert.

Der Preis für das ganze etwa 40 Druckbogen umfassende Werk wird ungefähr 15 M betragen.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% u. 13/12; gegen bar 30% u. 11/10.

München.

Hochachtungsvoll

J. Schweizer Verlag
(Arthur Sellier).

Ⓩ

Am 17. April gelangt zur Ausgabe:



DAS FREIE WORT

No. 2. II ter Jahrgang.

INHALT:

Der Schulkampf in Württemberg.

Das österreichische Problem. IX. Cilli.

Der italienische Sozialismus auf dem Lande.

Die Ursachen der Studentenunruhen in Russland. Von Dr. Willy Röllinghoff.

Der Krach des Wunderglaubens.

Das Übel der österreichischen „Los-von-Rom“-Bewegung. Von Austriacus.

Von Peregrinus.

Von Robert Michels.

Von Otto Hörth.

Von Austriacus.

Wir empfehlen süddeutschen und besonders württembergischen Handlungen, dieses Heft in Kommission zu verlangen, da der erste Artikel viel beachtet werden wird.

Rosa Bestellzettel liegt bei.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Neuer Frankfurter Verlag

G. m. b. H.

Frankfurt a. M.

425*